



Woche 14 - 2025

Für Sonntag, den 06. April 2025

<Vorspann Kurzwelle, Bitte nicht vorlesen>

Guten Morgen liebe Funkfreunde,

hier ist **Delta Lima Null Köln Aachen, DL Ø K A**, mit der Vorankündigung des Köln-Aachen-Rundspruches. Unseren Rundspruch könnt Ihr sonntags um 11 Uhr Ortszeit in Bild und Ton empfangen. Die ATV Übertragung erfolgt über **DB Ø KO** und **DB Ø KWE**.

Für die Kurzwellenhörer wird der Köln-Aachen-Rundspruch im 80 m-Band auf 3772 kHz +/- qrm übertragen. Im 2m Band erfolgt zeitgleich die Aussendung über die Relaisfunkstellen Bergheim, **DB Ø XO** und Aachen, **DB Ø WA**.

Unsere Hörer im 70cm Band versorgen wir über die Relaisfunkstellen Bonn, **DB Ø SG**, Gummersbach, **DB Ø NY**, Köln, **DB Ø KOE**, Gemünd, **DB Ø SE** und über

Wegberg, **DB Ø WI**. Die ATV Sendung wird nach Möglichkeit von verschiedenen ATV-Stationen im 23-, 13- und 3cm Band übernommen. Bitte haltet die Frequenzen für den Rundspruch und die Bestätigung frei. Darüber hinaus habt Ihr die Möglichkeit, unseren Rundspruch zeitgleich im Internet auf der Webseite **Köln-Aachen-Rundspruch.de** zu sehen und zu hören. Unser Rundspruch-Archiv befindet sich im HamNet im Verzeichnis bei **DB Ø KWE** und im Internet auf unserer Webseite: **Köln-Aachen-Rundspruch.de**.

Teilt uns bitte mit, wenn Ihr innerhalb unseres Distrikts den Köln-Aachen-Rundspruch nicht empfangen könnt. Eure Mitteilungen und Anregungen in Form von Texten, Skizzen, Bildern oder Videos helfen mit, unseren Rundspruch informativ und abwechslungsreich zu gestalten. Die Redaktion erreicht Ihr unter **kars@darc.de**. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12 Uhr.

Heute ist Sonntag, der 6. April 2025, und wir sind wieder mit interessanten News auf Sendung.

Am Mikrophon ist heute Birgit DO6IP. Wir wünschen Euch einen guten Empfang und freuen uns über Eure Bestätigungen.

Der Funke ist übergesprungen

Peter DF3ED vom OV G26 Rureifel gibt uns einen Rückblick auf den Vortrag zur Hochspannung am 14.03.2025 im Lammersdorfer Hof, der die über 65 Besucher im großen Saal ausnahmslos begeistert hat.

Nicht nur Mitglieder von G26 Rureifel, sondern auch weitere 40 Gäste sorgten für die bisher wohl größte Zuschauermenge für den schon öfter dargebotenen Vortrag.

Auch diesmal brachte Dr. Peter Verhülsdonk mit seinen selbstgebaute Tesla-Spulen das Publikum zum Staunen. Im Grunde ist eine solche Spule auch ein Transformator, nur dass hier auf der Ausgangsseite Spannungen bis zu 300.000 Volt entstehen und zu erstaunlichen Effekten führen. Dr. Verhülsdonk erläuterte die unterschiedlichen Arten der Hochspannungserzeugung, denn nicht nur Tesla-Spulen, sondern auch spezielle Kondensator-Kaskaden können für die Erzeugung genutzt werden.

Für den praktischen Teil hatte Dr. Verhülsdonk die unterschiedlichen Exponate bereitgestellt. Gespannte, wohl auch „hochgespannte“ Stille breitete sich im abgedunkelten Saal aus, als das erste Gerät zu arbeiten begann. Fast meterlange Blitzentladungen entstanden am Ende der Tesla-Spule mit lautem Knistern und Prasseln. Eine andere Tesla-Spule hatte statt der Kugel eine Drehspitze, bei der sich die Elektrode durch die Entladung in eine kreisende Bewegung versetzte und die Blitzentladungen wie eine Krone aussahen. Dass hier hohe Feldstärken um die Spule herum entstanden, konnte man an den von allein leuchtenden Leuchtstoffröhren erkennen.

Beim abschließenden Experiment wurde ein Freiwilliger oder eine Freiwillige mit langen Haaren gesucht. Dann kam ein elektronischer Bandgenerator zum Einsatz, der mit einer Hochspannungskaskade arbeitet, und erzeugte eine Spannung um die 100.000 Volt. Als Ergebnis standen dem Probanden die Haare zu Berge. Mit dieser Demonstration endete die hochspannende Veranstaltung.

Mit solchen elektrischen Funkenüberschlägen haben die ersten drahtlosen Sender zum Ende des 19. Jahrhunderts „gefunkt“. Wer bei so viel Spannung jetzt Interesse bekommen hat, selbst zu funken, der findet im Ortsverband G26 Rureifel die passende

Unterstützung und den Weg zum Amateurfunk.

Vortrag zum FM-Funknetz

Das FM-Funknetz im Amateurfunk ist eine einfache, analoge, vernetzte Kommunikationsmethode, die auf Frequenzmodulation (FM) basiert. Dabei werden Relaisstationen oder sogenannte Hotspots verwendet, die mithilfe von Software über das Internet miteinander verbunden sind.

Im April findet in G11 Leverkusen eine Fortsetzung des Vortrags zum FM-Funknetz statt. Hierauf weist Ben DO1BEN auf der Homepage von G11 Leverkusen hin. [1]

Die Folien des letzten Vortrags vom Februar können heruntergeladen werden.

Der nächste Workshop findet am Samstag, den 14. April, um 14 Uhr in den G11-Clubräumen im THW-Gebäude statt.

Besichtigung der „Kugel“ in Wachtberg-Berkum

Wie wir in der aktuellen Ausgabe 4/2025 des G09-Newsletters erfahren, nehmen Karl-Heinz DL8KR und Stefan DJ5KX aus G09 Bad Honnef auf Einladung des DARC-OV K01 Ahrweiler an einer Besichtigung der „Kugel“ in Wachtberg-Berkum teil.

Hinter der „Kugel“ verbirgt sich das Fraunhofer-Institut für Hochfrequenzphysik und Radartechnik FHR1. Das Fraunhofer FHR ist eines der führenden und größten europäischen Forschungsinstitute auf dem Gebiet der Hochfrequenz- und Radartechnik. Für seine Partner entwickelt das Institut maßgeschneiderte Konzepte, Verfahren und Systeme für elektromagnetische Sensorik vom Mikrowellen- bis in den unteren Terahertz-Bereich.

Leider gibt es für 2025 keine Besuchstermine mehr, jedoch lädt der Tag der Offenen Tür am 29.06.2025 Interessierte in die Einrichtung ein.

Aktivitäten des TM0BSM-Teams

Ebenfalls im G09-Newsletter 4/2025 berichtet Stefan DJ5KX vom TM0BSM-Team, das alljährlich beim ILLW, dem International Lighthouse and Lightship Weekend, in Berck-sur-Mer aktiv wird.

Am 28.03.2025 stellten Mitglieder des TM0BSM-Teams ihre Aktivitäten in den letzten Jahren in Berck-sur-Mer in einer Präsentation auf der jährlichen Mitgliederversammlung des Partnerschaftskomitees Bad Honnef – Berck-sur-Mer im Nell-Breuning-Berufskolleg in Bad Honnef-Rhöndorf vor. Vielen war der Aufwand, der jedes Jahr direkt nach den Aufenthalten wieder begonnen wird, nicht bekannt.

So sind bereits heute die Eckpfeiler der nächsten Aktion gesetzt. Die erforderliche

Genehmigung der französischen Telekommunikationsbehörde ANFR liegt vor, die Hotelzimmer sind gebucht und das Museum am Leuchtturm ist reserviert.

„Der städtepartnerschaftliche Gedanke wird im Team sehr gepflegt. Als einziger Verein hat G09 auch in allen Pandemie Jahren Reisen nach Berck unternommen und so die Partnerschaft hochgehalten. Jedes Jahr werden die Aufenthalte vor Ort sehnlichst erwartet“, so die Gründer des Teams, Dr. Ing. Hans E. Krüger DJ8EI und Stefan Scharfenstein DJ5KX.

Hier ist **D L O K A** mit der Übertragung des Köln-Aachen-Rundspruchs.

Am Mikrofon ist weiterhin Birgit DO6IP.

Erste deutsche Frau im All

Endlich ist es soweit - die erste deutsche Astronautin ist ins All geflogen! Hierüber wird auf der Webseite des Funkamateurs berichtet. [2]

Die 29-jährige Elektroingenieurin und Wissenschaftlerin Rabea Rogge wurde von dem Unternehmen SpaceX auf die mehrtägige Weltraummission Fram2 eingeladen. Am 1. April 2025 hob sie vom Weltraumbahnhof Cape Canaveral in Florida zusammen mit drei weiteren Astronauten ab.

Das besondere Augenmerk der mehrtägigen Mission lag auf den Polarregionen Arktis und Antarktis. Es sollte aus einer Höhe von etwa 450 km ein Himmelsleuchten untersucht werden, das an Polarlichter erinnert. Daneben durchleuchteten die Astronauten auch die menschliche Spezies, indem sie die ersten Röntgenbilder von Menschen im Weltall erstellten.

Die Mission war nur kurz und ist schon wieder beendet. Am 4. April kehrten die Astronauten wohlbehalten zur Erde zurück.

Rabea Rogge besitzt die Lizenz für den Amateurfunk und hält das norwegische Rufzeichen LB9NJ sowie das US-amerikanische Rufzeichen KD3AID.

Sie war für die experimentelle Amateurfunknutzlast Fram2Ham verantwortlich. Hierbei ging es um die Übertragung von SSTV-Bildern, die verschiedene Regionen der Erde abbilden. Empfangene SSTV-Bilder können auf der Webseite der ARISS-USA hochgeladen werden. Neben der SSTV-Übertragung waren auch Funkkontakte mit der TU Berlin geplant, die als Live-Stream übertragen wurden.

Frequenzmess-Wettbewerb an Karfreitag

Auf der Webseite des DARC e.V. finden wir eine interessante Anregung zum Start in das Osterwochenende. [3]

Manchmal macht es Spaß, die eigene Funkausrüstung über das Nötige hinaus auszureizen und zu schauen, was geht. Diesen Spaß bietet der FMT, der Frequency Measurement Test. Der funktioniert so, dass ein Funkamateurl eine Minute lang einen Träger präzise bekannter Frequenz sendet. Wer mitmachen will, empfängt dieses Signal und versucht, mit den eigenen Mitteln die Frequenz möglichst genau zu bestimmen.

Der FMT wird von der ARRL veranstaltet und richtet sich hauptsächlich an nordamerikanische Funkamateure. Er findet üblicherweise zweimal im Jahr statt, das nächste Mal am Karfreitag, den 18. April.

Gesendet wird auf 40 m und auf 80 m. Die Uhrzeit ist bequem gewählt für Nordamerikaner. Eine knappe Stunde ab 02 Uhr 30 UTC, also ab halb fünf Uhr morgens unserer Zeit.

Immerhin haben wir dann eine gute Chance, dass die Signale auch bei uns zu hören sind. Wem die Sache wert ist, am Karfreitag früh aufzustehen, findet nähere Informationen auf der FMT-Webseite <https://fmt.arrl.org> .

Funkwetter

Zunächst eine allgemeine Information aus dem HF-Referat, die Ihr auf der Homepage des DARC e.V. nachlesen könnt. [3]

Seit dem 1. April gibt es u.a. auf der Portalseite des DARC täglich eine Grobabschätzung der Ausbreitungsbedingungen auf den Kurzwellenbändern für die mittleren Breiten in Form einer Grafik. Dargestellt werden die Bänder von 80 bis 10 Meter, jeweils getrennt für Tag und Nacht. Das HF-Referat reagiert damit auf zahlreiche Anfragen von Nutzern.

In einer Umfrage des HF-Referats wünschten sich die Teilnehmer am meisten eine Prognose und Einschätzung des aktuellen Funkwetters. Künftig geben die Vorhersagen den aktuellen Trend wieder. Dabei basieren diese auf Messdaten und Erfahrungswerten.

Plötzliche Ereignisse wie Flareausbrüche etc. können leider nicht berücksichtigt werden - daher auch hier: ohne Gewähr.

Und hier das aktuelle Funkwetter bis zum 8. April von Hartmut DL1VDL.

Normalerweise sind in den Monaten März und April die Ausbreitungsbedingungen überdurchschnittlich gut. So richtig trifft das in diesem Frühjahr noch nicht zu. Für die kommende Woche sind Fluxwerte bis 180 Einheiten vorhergesagt. Seit dem 31. März sorgen hochenergetische Protonen für Polarkappenabsorption und damit zusätzliche

Dämpfung aller über die Pole verlaufenden Funkwege. Das koronale Loch CH1281 befindet sich fast in geoeffektiver Position und kann nach dem 2. April für intensiveren Sonnenwind sorgen.

Insgesamt erwarten wir gute und gestörte Tage im Wechsel. Auf der Homepage des Space Weather Prediction Center SWPC finden wir eine korrigierte Darstellung für die Vorhersage der Sonnenfleckenzahl und des solaren Fluxindex bis zum Jahr 2030. [4]

Termine

- | | |
|--------------------|--|
| 7. April | Mitgliederversammlung G09 Bad Honnef |
| 7. - 11. April | Workshop "Mikrocontroller für Maker und Funkamateure" VHS Köln |
| 11. April | Jahreshauptversammlung G46 Swisttal |
| 14. April | 2. Vortrag FM-Funknetz bei G11 Leverkusen |
| 17. Mai | Bergheimer Funk-Flohmarkt |
| 29. Mai - 01. Juni | Notfunk-Ausbildungswochenende in Lichterfeld |

Bitte schickt uns eure Termine, Terminverschiebungen oder andere interessante Beiträge an KARS@DARC.de.

Das war der Köln-Aachen-Rundspruch für die 14. Kalenderwoche 2025.

In der Redaktion und Produktion war Birgit DO6IP.

Wir hoffen, Ihr hattet einen guten Empfang, und wünschen Euch eine angenehme Woche.

Das Rundspruchteam freut sich, Euch nach der Osterpause am 11. Mai wieder auf den bekannten Frequenzen begrüßen zu dürfen.

Wir hoffen auf - wie gewohnt - viele Zuhörer und Bestätigungen.

Informationen rund um den Rundspruch findet Ihr auf unserer Internetseite:

Köln-Aachen-Rundspruch.de

73 und awdh,

Euer Köln-Aachen-Rundspruchteam

Internet Links

- [1] <https://www.darc.de/der-club/distrikte/g/ortsverbaende/11/nachrichten-details/news/fm-funknetz-vorbereitungscall-fuer-den-workshop-im-april/>
- [2] https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/fram2ham_2.html
- [3] <https://www.darc.de/home/>
- [4] <https://www.swpc.noaa.gov/news/new-solar-cycle-plots-available>

Wiederkehrende Termine

- | | |
|-----------------------------|---|
| OV Aachen, G01 | Jeden 4. Freitag im Monat mit Ausnahme Dezember OV Abend. |
| OV Bonn, G03 | OV-Abende in der Burg Limperich, Bonn-Beuel-Limperich: offizieller OV-Abend immer am ersten Freitag im Monat; formloses "Burgtreffen" jeden Freitag. Gäste sind willkommen. Webseite: amateufunk-bonn.de |
| OV Gummersbach, G07 | Der OV-Abend findet jeden 1. Freitag im Monat in der Holländer Diele, Kölner Straße 7, 51645 Gummersbach statt. Gäste sind herzlich willkommen. |
| OV Bad Honnef, G09 | Die Mitglieder des OV Bad Honnef, G09, treffen sich immer montags in der Unterkunft des Technischen Hilfswerkes Bad Honnef, Quellenstraße 2 in Bad Honnef, jeweils um 19 Uhr 30, Einweisung: 145.525 MHz. Jeden Montag bis Freitag, 08 Uhr UTC G09-Funkrunde auf 145.525 MHz. |
| OV Leverkusen, G11 | An jedem 3. Freitag im Monat: Ab 19 Uhr OV-Abend für Mitglieder des OV G11 und interessierte Gäste. Jeden Dienstag ab 18 Uhr. Funkpraxis, Funkbetrieb und -technik für alle in den Clubräumen des OV G11 Leverkusen, THW Gebäude, Schlangenhecke 3, 51381 Leverkusen. |
| OV Herzogenrath, G14 | OV Abend jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr 30 im Clubraum von G14 - im Bürgerhaus - Comeniusstr. 8 |

52134 Herzogenrath-Merkstein

OV Jülich, G16

Der OV Abend findet an jedem 2. Dienstag im Monat im OV-Heim in Jülich Am Stadion um 20 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen.

OV Rösrath, G17

Der OV-Abend findet im Restaurant "Aueler Hof", Wahlscheider Str. 8, 53797 Lohmar statt. Gäste sind herzlich willkommen. Die aktuellen Termine der OV-Abende 2025 sind auf der DARC - G17 - Webseite abrufbar: <https://www.darc.de/der-club/distrikte/g/ortsverbaende/17/#c309535>

OV Bergisch Gladbach, G19 OV Abend am 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr im Gronauer Wirtshaus, Hauptstr. 20, 51465 Bergisch Gladbach

OV Dormagen, G21

Der OV Abend findet immer am letzten Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr im Restaurant „Alter Bahnhof Nievenheim“, Johannesstrasse 1, 41542 Dormagen statt. Änderungen findet man auf der Webseite des Ortsverbandes. Gäste sind immer recht herzlich willkommen.

OV Meckenheim, G23

Der OV-Abend des Ortsverbandes Meckenheim (G23) findet jeweils am letzten Dienstag eines Monats (außer Dezember) statt. Treffpunkt ist der Werkraum im Jugendzentrum der kath. Gemeinde "Johannes der Täufer", 53340 Meckenheim, Hauptstraße / Ecke Adolf-Kolping-Straße. Beginn jeweils um 19 Uhr. Eine Einweisung erfolgt über das 70-cm-Relais Rheinbach, DBØRHB auf 439.425 MHz.

OV Köln-Deutz, G24

Der Ortsverband Köln-Deutz, G24, trifft sich ab Freitag dem 9. Dezember 2016 im Restaurant "Zagreb", Bergisch Gladbacher Str. 580 in 51067 Köln. Der OV trifft sich jeweils am ersten Freitag eines Monats, sofern nicht Feiertage oder andere Events an diesem Tag liegen. In diesen Fällen wird kurzfristig ein Ausweichtermin festgelegt.

OV Rureifel, G26

Jeden ersten Freitag im Monat um 19:00 Uhr, Landgasthof Stollenwerk, Im Hech 4, 52152 Simmerath-Steckenborn. Gäste sind herzlich willkommen.

OV Troisdorf, G27

Der OV Abend findet an jedem 3. Dienstag im Monat in der AWO Oberlar, Sieglarer Straße 66-68, 53842 Troisdorf um 19 Uhr statt.

In Monaten mit OV Veranstaltungen (Fieldday usw.) werden andere Regelungen getroffen. Diese werden auf der Homepage des OV G27 (ov-g27.de) angekündigt. Gäste sind herzlich willkommen.

- OV Bonn-Hardtberg, G33** Unser OV-Abend findet jeden dritten Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr im Gustav-Heinemann-Haus, Waldenburger Ring 44, 53119 Bonn statt. Gäste sind immer herzlich willkommen. Infos zu unseren weiteren Aktivitäten stehen auf unserer Webseite www.darc.de/g33
- OV Wegberg, G38** OV-Abend jeden letzten Freitag eines Monats um 19 Uhr im Gasthaus Cohnen in Wegberg-Rath-Anhoven, direkt an der B57. Gäste sind immer herzlich willkommen.
- OV Pulheim, G40** OV-Abend ist an jedem 4. Donnerstag, ab 20 Uhr in der AWO in Pulheim Brauweiler, Konrad-Adenauer-Platz 1. Jede(r) ist herzlich willkommen.
- OV AC-Burtscheid, G45** Der OV trifft sich jeden Montag ONLINE unter Jitsi.meet (Interessenten können sich bei DL1KTP oder DL3NO melden). Das Live-Treffen findet meist am 3. Montag im Monat statt. Ausgenommen sind die 3. Montage, die auf Rosenmontag, Ostermontag oder Pfingstmontag fallen. Dann wird jeweils verschoben. Die Termine werden kurzfristig unter darc.de/g45 bekanntgegeben. Ort: Wechselnd im "Mangold", Trierer Str. 799, Aachen-Brand oder Restaurant "Sen by SIAM", Theaterstr. 27-29, Aachen, siehe jeweils die aktuelle Info auf <https://darc.de/g45> . Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Swisttal, G46** OV-Abend jeweils am 2. Freitag im Monat in der Gaststätte "Zur Linde" in Swisttal-Heimerzheim, ab 19 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Stolberg, G56** Der OV-Abend findet jeden 2. Freitag im Monat in den Räumen der freiwilligen Feuerwehr „LG Stolberg Mitte“, Bergstraße in 52222 Stolberg statt. Zufahrt ist über den Parkplatz des Krankenhauses möglich. Beginn ist 19:30 Uhr Ortszeit, Einweisung auf 439.125 MHz (DBØAVR 74,4) oder 145.5125 MHz.

Weitere Termine findet Ihr in unserem Kalender auf unserer Internetseite

<https://www.koeln-aachen-rundspruch.de>.

Der aktuelle Köln-Aachen Rundspruch Sende- & Produktionsplan ist auf unserer Internetseite: <https://www.koeln-aachen-rundspruch.de/ueber-uns/rundspruch-sendeplan/> zu finden.

Impressum

Koordination: Dirk Schulz-Wachler - DL7DSW

stv. Koordination: Birgit Beckers - DO6IP

Redaktionsanschrift: KARS@darC.de

Redaktionsschluss: donnerstags um 12 Uhr

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

DARC e.V. Distrikt Köln-Aachen (G),

vertreten durch den Distriktsvorstand:

Georg Westbeld – DL3YAT, Jahnstraße 6a, 51381 Leverkusen